

Verlaine, Paul-Marie: Green (1870)

- 1 Hier hast du Zweige, Blätter, Früchte, Blumenspenden
- 2 Und hier mein Herz, es schlägt ja einzig dir allein.
- 3 Zerreiss' es nicht mit deinen feinen, weissen Händen:
- 4 Dir Schönen möge lieb die schlichte Gabe sein.

- 5 Noch ganz bedeckt von klarem Tau will ich dich grüssen,
- 6 Der meine Stirn erfrischt im kühlen Morgenwind.
- 7 Lass den Ermatteten ausruhn zu deinen Füßen,
- 8 Dass seine Müdigkeit in sel'gem Traum zerrinnt.

- 9 Und lass mein Haupt an deinem jungen Busen liegen,
- 10 Mein Haupt, das noch von deinen letzten Küssen bebt;
- 11 Mag nach dem freien Sturm mein Herz in Ruh sich wiegen
- 12 Und schlummern, da auch dich ein leiser Schlaf umwebt.

(Textopus: Green. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49431>)